

Ausbildungsbetrieb (ATO)

Ggf. Mitgliedsverein des Luftsportverbandes RLP:

Ausfüllanweisung:

Der Flugschüler füllt nur die gelb markierten Felder des Dokuments "Schülermeldung.pdf" aus, alle anderen Felder füllt der Ausbildungsleiter bzw. die Behörde aus!

Landesbetrieb Mobilität RLP
 - Fachgruppe Luftverkehr -
 Gebäude 890
 55483 Hahn-Flughafen

BEWERBERMELDUNG nach § 19 LuftPersV

1 Gemäß § 19 Abs. 1 LuftPersV melde ich nachstehenden Bewerber zur Ausbildung für

<input type="checkbox"/> Flugzeugführer PPL A	<input type="checkbox"/> Flugzeugführer LAPL (A)	<input type="checkbox"/> Hubschrauberführer PPL-H	<input type="checkbox"/> Hubschrauberführer LAPL (H)
<input type="checkbox"/> Segelflugzeugführer SPL	<input type="checkbox"/> Segelflugzeugführer LAPL (S)	<input type="checkbox"/> Ballonfahrer BPL	<input type="checkbox"/> Ballonfahrer LAPL (B)

Ausbildungsleiter (Cheffluglehrer)	Ausbildungsbeginn (Datum)
------------------------------------	---------------------------

2 Bewerber

Name - ggf. auch Geburtsname - und Vornamen (Rufnamen unterstreichen)	Geburtsdatum
Geburtsort (Gemeinde, Stadt) / Land	
Anschrift (Straße, PLZ, Ort)	
ggf. 2. Wohnsitz	
Telefon	E-Mail

3 Erklärung des Ausbildungsleiters (alternativ Cheffluglehrer)

Mir sind keine Tatsachen bekannt, die den Bewerber als ungeeignet oder in sonstiger Weise als unzuverlässig erscheinen lassen, die beabsichtigte Tätigkeit als Luftfahrtpersonal auszuüben (§ 20 LuftPersV). Die Unterlagen nach § 16 Abs. 2 LuftPersV liegen vor / sind beigelegt (siehe Seite 2).

Hinweis: Meldungen von Mitgliedsvereinen des Luftsportverbandes RLP müssen über die Geschäftsstelle Bad Sobernheim erfolgen.

Name und Unterschrift des Ausbildungsleiters (alt. Cheffluglehrer) Telefon/Email (sofern abweichend von oben)

4	Erklärung des Bewerbers		
4.1	<input type="checkbox"/> Ich wurde für die vorgesehene Erlaubnis noch bei keiner anderen Flugschule ausgebildet. <input type="checkbox"/> Ich wurde bereits bei der nachstehend genannten Flugschule ausgebildet:		
	Bezeichnung der Flugschule	im Zuständigkeitsbereich (Behörde)	Zeitraum
4.2	Ich bin bereits Inhaber einer Erlaubnis für		
	Art der Erlaubnis	Nr. der Erlaubnis	
	ausgestellt von		
4.3	Mir ist bekannt, dass falsche oder verspätet gemachte Angaben die Untersagung der Ausbildung bzw. die Nichtzulassung zur Prüfung oder die Versagung der angestrebten Lizenz zur Folge haben kann.		
	_____	_____	
	Ort, Datum	Unterschrift der Bewerbers	
5	Bei minderjährigen Bewerbern Zustimmungserklärung des gesetzlichen Vertreters Als Eltern bzw. Vormund sind wir/bin ich gesetzliche(r) Vertreter des Bewerbers. In dieser Eigenschaft stimme(n) wir/ich der beabsichtigten Ausbildung und Erteilung der Lizenz für Luftfahrer zu.		

	Ort, Datum sowie Unterschrift der Eltern bzw. des Vormundes		
5.1	Bestätigung des Ausbildungsleiters zu Nr. 5 (alternativ Cheffluglehrer im örtlichen Verein)		
	Herr (und) Frau		
	Namen und Vornamen		
	haben sich in ihrer Eigenschaft als gesetzliche Vertreter des Bewerbers durch Ausweis ausgewiesen. Die Unterschrift wird hiermit bestätigt.		
	Ort, Datum		
	_____	_____	
		Unterschrift	

Hinweise:

Nach § 16 Abs. 2 LuftPersV müssen dem Ausbildungsbetrieb folgende Unterlagen vor Beginn der Ausbildung vorliegen:

1. gültiges Identifikationsdokument
2. Erklärung über laufende Ermittlungs- und Strafverfahren (gesonderter Vordruck)
3. aktueller Auszug aus dem Fahreignungsregister (oder Eigenerklärung, dass der Auszug beantragt wurde)
4. a) Bescheinigung der Luftsicherheitsbehörde über die Feststellung der Zuverlässigkeit nach LuftSiG oder
b) Bescheinigung über gleichwertige Überprüfung (z.B. Polizei oder Militärangestellte) oder
c) Antrag auf Zuverlässigkeit, welcher unmittelbar nach Ausbildungsbeginn an die Luftsicherheitsbehörde gesendet wird.

Das **Tauglichkeitszeugnis** gemäß EU-VO 1178/2011 muss spätestens vor dem ersten Alleinflug vorliegen. Dies ist dem LBM zu bestätigen, sofern das Tauglichkeitszeugnis noch nicht dort vorgelegt wurde.